



Doris Dörrie liest »Wohnen«

Ungekürzte Lesung

PRODUKTINFO

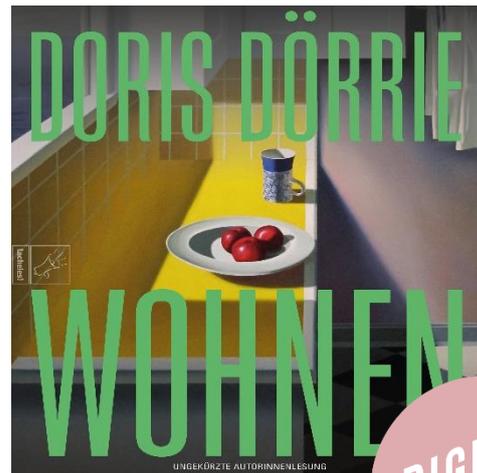
Doris Dörrie liest

»Wohnen«

Reihe »LEBEN«

VÖ: 15.04.2025 | ca. 3 Stunden, 41 Minuten | Digital Only

RD: 22533045



DIGITAL
ONLY

Doris Dörrie, die gefeierte Filmemacherin und Autorin, erzählt ihr Leben als Wohnende und fragt, wie und mit wem wir wohnen wollen – eine unendliche Vielfalt des Wohnens tut sich auf.

Doris Dörrie ist eine Wohnende wider Willen. Nie wollte sie sich niederlassen, fest einrichten, Wurzeln schlagen, aber wie andere wohnen, hat sie immer schon fasziniert. In Kalifornien geht sie zu Hausbesichtigungen, nur um sich andere Leben in anderen Räumen auszumalen. Auf ihren unzähligen Reisen nach Japan, Mexiko, Marokko, Amerika und Südeuropa sieht sie, wie eng das Wohnen an die jeweilige Kultur geknüpft ist. Und bei ihrer Arbeit als Filmemacherin wird sie zur Expertin für das Erschaffen künstlicher Wohnwelten. Doch während sie ihr eigenes Elternhaus beschreibt, die Studentenbuden, Wohngemeinschaften und das versuchsweise Leben auf dem Land, drängt sich ihr eine Frage immer wieder auf: Wo ist eigentlich in all diesen Häusern und Wohnungen der Raum für die Frauen geblieben? Könnte es etwa sein, dass aus der Hausfrau nur eine Frau im Haus mit anderen geworden ist? Doris Dörrie ist fest entschlossen: Sie will ihre ganz eigene Art des Wohnens finden.

»Wohnen« erscheint in der Hanser Berlin Essayreihe »LEBEN«. Bitte erwähnen Sie in Ihrer Besprechung auch die zeitgleich bei Hanser Berlin erscheinende Buchausgabe, ISBN 978-3-446-27963-6, www.hanser-literaturverlage.de

DORIS DÖRRIE, geboren in Hannover, studierte Theater und Schauspiel in den USA, entschloss sich dann aber, lieber Regie zu führen und besuchte die Filmhochschule in München. Parallel zu ihrer Filmarbeit (u. a. *Mitten ins Herz*, *Männer*, *Kirschblüten – Hanami*, *Grüße aus Fukushima*) veröffentlichte sie Kinderbücher, Kurzgeschichten, Romane und Essays (u.a. *Die Heldin reist*, *Leben*, *Schreiben*, *Atmen*). Sie lebt in München